

Arbeitsstelle für Standardisierung (AFS)
Projekt Gemeinsame Normdatei

Stand: 16. März 2012

Beispiele im Aleph Erfassungsformat

Stand: 16. März 2012



hbz-Verbund
Datenbank

kobv

KOOPERATIVER BIBLIOTHEKSVERBUND
BERLIN-BRANDENBURG



GND-Übergangsregeln für Kongresse

Inhalt

C1 Kongresse als Entität	2
C2 Definition.....	3
C3 Wahl des Namens, Informationsquellen	4
C4 Sprachliche Form.....	5
C5 Schriftform	6
C6 Kongressname aus Veranstalter und Gattungsbegriff.....	7
C7 Hinzuzufügende identifizierende Merkmale und Beziehungen.....	8
C8 Kongressfolgen.....	10
C9 Unterschiedliche Namen für Kongressfolgen und deren Einzelkongresse	12
C10 Namensänderungen bei Einzelkongressen einer Kongressfolge	13
C11 Namensänderungen bei Kongressfolgen als Ganzes.....	15

GND-ÜR	C1 Kongresse als Entität
Regeltext	Kongresse werden, analog zu Körperschaften, weiterhin als eigene Entität behandelt.
Erläuterung	Sowohl nach RAK-WB als auch nach RSWK werden Kongresse bzw. Veranstaltungen als eigene Entität behandelt. Auch im internationalen Umfeld wird nach wie vor ein Schwerpunkt auf Kongresse gelegt. Die RDA bestätigen ebenfalls die Behandlung von Kongressen analog zu Körperschaften. In der GND werden Kongresse weiterhin als eigene Entität geführt.
Regelwerke	RAK-WB: 680 RSWK: 607,1
Beispiele	--

GND-ÜR	C2 Definition
Regeltext	<p>Kongresse sind Zusammenkünfte von Einzelpersonen oder Vertretern von Körperschaften mit einem spezifischen Namen, um Themen von gemeinsamem Interesse zu behandeln.</p> <p>Der Name gilt als spezifisch, wenn er eher den Charakter einer Benennung als den einer Beschreibung hat. Die Benennung eines Kongresses gilt dann als Eigenname, wenn der Kongress ihn selbst als Namen gebraucht oder ein anderer gebräuchlicher Name vorliegt oder sich in den Nachschlagewerken durchgesetzt hat. Ein Kongressname, in dem der Name der veranstaltenden Körperschaft enthalten ist, gilt als spezifisch, auch wenn er darüber hinaus nur einen Gattungsbegriff für die Veranstaltung enthält.</p>
Verwendung	<p>Formalerschließung: Die Entscheidung über die Verwendung bzw. Nichtverwendung im Bereich der Formalerschließung bleibt von der Neudefinition unberührt. Die gegenwärtige Praxis bleibt bestehen.</p>
Erläuterung	<p>RAK-WB und RSWK definieren Kongresse als zeitlich begrenzte Zusammenkünfte von Personen und Körperschaften zu wissenschaftlichen, kulturellen, politischen, wirtschaftlichen, religiösen, sozialen u. ä. Zwecken. Die Behandlung als Kongress ist in den RAK-WB und in den RSWK (dort "Veranstaltungen" genannt) unterschiedlich geregelt. RAK-WB legt für die Behandlung als Kongress eine bestimmte formale Struktur des Namens zu Grunde; die RSWK verzichten auf diese Einschränkung.</p> <p>Nach RSWK werden auch unspezifisch benannte Kongresse von Körperschaften als Veranstaltungen behandelt. Nach den RAK-WB wird in diesen Fällen der Kongress nicht berücksichtigt.</p> <p>Für die GND muss eine einheitliche Regelung getroffen werden.</p>
Regelwerke	<p>RAK-WB: 679-682 RSWK: 607,1; 607,7</p>
Beispiele	--

GND-ÜR	C3 Wahl des Namens, Informationsquellen		
Regeltext	<p>Als bevorzugter Name wird im Allgemeinen der von dem Kongress selbst gebrauchte Name gewählt.</p> <p>Der von einem Kongress selbst gebrauchte Name und die von ihm selbst gebrauchte Namensform wird nach Möglichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • in den originalsprachigen Eigenveröffentlichungen des Kongresses oder • auf der Website des Kongresses oder • in einer Normdatei festgestellt, die den Namen in den originalsprachigen Eigenveröffentlichungen oder auf der Website bestimmt hat. <p>Diese drei Informationsquellen sind gleichberechtigt. Das Auffinden in einer dieser Informationsquellen ist ausreichend.</p> <p>Werden in einer Informationsquelle unterschiedliche Namensformen gefunden, wird die gebräuchlichste als bevorzugter Name herangezogen. Kurzformen werden bevorzugt.</p> <p>Ist weder ein selbst gebrauchter Name noch ein gebräuchlicher Name zu ermitteln, wird als bevorzugter Name eine Vorlageform gewählt, vorrangig aus Veröffentlichungen des Kongresses, die nicht originalsprachig sind, nachrangig aus Vorlagen über den Kongress.</p> <p>Weitere vorliegende Namensformen werden als abweichende Namensform erfasst.</p>		
Erläuterung	Die Abweichung in der Wahl der Ansetzungsform zwischen RAK-WB (Wahl der selbst gebrauchten Namensform) und RSWK (Wahl des im Deutschen gebräuchlichen Namens) muss für die GND angeglichen werden.		
Regelwerke	RAK-WB: 478 RSWK: 602; 607,8		
Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	800 \$a Wiener Kongress <1814 - 1815, Wien>	800 \$k Wiener Kongress	111 \$e Wiener Kongress \$d 1814-1815 \$c Wien
	800 \$a Concilium Vaticanum <2, 1962 - 1965>	800 \$k Vatikanisches Konzil <1962- 1965>	111 \$e Vatikanisches Konzil \$n 2 \$d 1962-1965 \$c Vatikanstadt 411 \$e Concilium Vaticanum \$n 2 \$d 1962-1965 <i>Anm.: Der deutsche Name ist die im Deutschen gebräuchliche Form des internationalen Kongresses (vgl. C4).</i>
800 \$a Leipziger Frühjahrsmesse	800 \$c Leipzig 801 \$a Leipziger Frühjahrsmesse	111 \$e Leipziger Frühjahrsmesse \$c Leipzig	

GND-ÜR	C4 Sprachliche Form		
Regeltext	<p>Der bevorzugte Name wird in der Sprache des Kongresses erfasst.</p> <p>Liegen mehrere selbst gebrauchte Namen in verschiedenen Sprachen vor, wird der Name gewählt, der in der Sprachreihenfolge deutsch, englisch, französisch, russisch, lateinisch, spanisch, italienisch am weitesten vorne steht.</p> <p>Bei internationalen Kongressen, für die sich eine im Deutschen gebräuchliche Form fest eingebürgert hat, wird diese als bevorzugte Namensform verwendet.</p>		
Erläuterung	<p>RAK-WB und RSWK gehen bei der Wahl des Namens für die Ansetzungsform unterschiedlich vor. RSKW zieht den offiziellen deutschen Namen zur Ansetzung heran; fehlt dieser, wird eine im Deutschen gebräuchliche Form gewählt. Erst danach folgen fremdsprachige offizielle oder gebräuchliche Formen. Nach RAK-WB wird stets der offizielle Name für die Ansetzung herangezogen. Existieren parallel mehrere offizielle Namen, kommt eine Sprachreihenfolge für die Wahl der Ansetzungsform zum Zuge.</p> <p>Die GND-ÜR entspricht der internationalen Praxis und führt die bisherige RAK-WB-Anwendung weitestgehend fort.</p>		
Regelwerke	<p>RAK-WB: 478; 481 RSWK: 602,1; 603; 604</p>		
Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	<p>800 \$a COP <11, 2005, Montréal></p>	<p>800 \$c Montréal 801 \$a Vertragsstaaten konferenz der Klimarahmen konvention <2005></p>	<p>111 \$e COP \$n 11 \$d 2005 \$c Montréal 411 \$e Vertragsstaaten konferenz der Klimarahmen konvention \$n 11 \$d 2005 \$c Montréal</p>
	<p>800 \$a Lausanne Congress on World Evangelization <3, 2010, Cape Town></p>	<p>800 \$c Kapstadt 801 \$a Internationaler Kongress für Weltevangelisation <2010></p>	<p>111 \$e Internationaler Kongress für Weltevangelisation \$n 3 \$d 2010 \$c Kapstadt 411 \$e Lausanne Congress on World Evangelization \$n 3 \$d 2010 \$c Kapstadt</p> <p><i>Anm.: Der deutsche Name ist einer der selbst gebrauchten Namen des Kongresses.</i></p>

GND-ÜR	C5 Schriftform		
Regeltext	<p>Nicht lateinische Schriftzeichen werden in die lateinische Schrift umgeschrieben. Hierfür werden abgestimmte Umschriftstandards benutzt.</p> <p>Liegt der Name in Originalschrift vor, wird er nach Möglichkeit berücksichtigt. Der bevorzugte Name in Originalschrift wird gesondert gekennzeichnet.</p>		
Erläuterung	<p>Bisher werden originalschriftliche Namensformen nach RAK-WB ausschließlich in umgeschriebener Form erfasst. Nach den RSWK erfolgt keine Umschrift, sondern der Name in lateinischer Schrift wird dem maßgeblichen Nachschlagewerk entnommen.</p> <p>In der GND wird die von vielen Anwendern gewünschte originalschriftliche Erfassung möglich sein.</p>		
Regelwerke	<p>RAK-WB: 116; 803,5; Anl. 5 RSWK: 602,3</p>		
Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	Umgeschriebene Namensform		
	800 \$a S"ezd Pisatelej SSSR <3, 1959, Moskva>	800 \$c Moskau 801 \$a Sowjetischer Schriftstellerkon gress <1959>	111 \$e S"ezd Pisatelej SSSR \$n 3 \$d 1959 \$c Moskau 411 \$e Sowjetischer Schriftstellerkon gress \$n 3 \$d 1959 \$c Moskau
	Originalschrift		
800 \$a Konferencija za Međunarodno Privatno Pravo <7, 2009, Novi Sad	--	111 \$e Konferencija za Međunarodno Privatno Pravo \$n 7 \$d 2009 \$c Novi Sad 711 \$e Конференција за Међународно Приватно Право \$U Cyril \$n 7 \$d 2009 \$c Нови Сад \$L srp \$v orig	

GND-ÜR	C6 Kongressname aus Veranstalter und Gattungsbegriff		
Regeltext	Besteht der Name des Kongresses nur aus dem Namen der veranstaltenden Körperschaft und einem Gattungsbegriff, wird der bevorzugte Name in unselbstständiger Form, mit dem Namen der Körperschaft als erstem und dem Gattungsbegriff als zweitem Glied der bevorzugten Namensform erfasst.		
Verwendung	Formalerschließung: Die Entscheidung über die Verwendung bzw. Nichtverwendung im Bereich der Formalerschließung bleibt von der Neudefinition unberührt. Die gegenwärtige Praxis bleibt bestehen.		
Erläuterung	Nach RSWK werden auch unspezifisch benannte Kongresse von Körperschaften als Veranstaltungen behandelt. Nach den RAK-WB wird in diesen Fällen der Kongress nicht berücksichtigt. Für die GND muss eine einheitliche Regelung getroffen werden. Die vorliegende GND-ÜR orientiert sich an der internationalen Praxis.		
Regelwerke	RAK-WB: 681,b RSWK: 607,7		
Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	--	800 \$k Sozialdemokratische Partei Deutschlands 801 \$a Parteitag <1877>	111 \$e Sozialdemokratische Partei Deutschlands \$b Parteitag \$d 1877 \$c Gotha

GND-ÜR	C7 Hinzuzufügende identifizierende Merkmale und Beziehungen												
Regeltext	<p>Unabhängig vom Namen des Kongresses und ohne diesen zu verändern, werden die folgenden Merkmale in standardisierter Form als Bestandteil des Namens angegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zählung in normierter Form (wenn vorhanden), • Jahr(e) in normierter Form, • Veranstaltungsort(e) (Ortsteile, Einzelgebäude und kleinere geografische Einheiten werden ebenso als Veranstaltungsorte berücksichtigt wie Hauptorte). <p>Gehört der Kongress zu einer Kongressfolge, die wegen Gleichnamigkeit von anderen Kongressfolgen unterschieden werden muss, wird der gewählte identifizierende Zusatz auch beim Einzelkongress vergeben (vgl. C8).</p> <p>Die Beziehungen zum Veranstaltungsort sowie zur veranstaltenden Körperschaft werden, soweit möglich, in nach GND normierter Form angegeben.</p>												
Erläuterung	Die identifizierenden Merkmale werden nach RAK-WB und RSWK unterschiedlich behandelt.												
Regelwerke	RAK-WB: 483; 484,2 RSWK: 607,3-6												
Beispiele	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="435 996 740 1030">GKD:</th> <th data-bbox="740 996 1075 1030">SWD:</th> <th data-bbox="1075 996 1414 1030">GND:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="435 1030 740 1274">800 \$a Frankfurter Buchmesse <61, 2009, Frankfurt, Main></td> <td data-bbox="740 1030 1075 1274">800 \$c Frankfurt <Main> 801 \$a Frankfurter Buchmesse <2009></td> <td data-bbox="1075 1030 1414 1274">111 \$e Frankfurter Buchmesse \$n 61 \$d 2009 \$c Frankfurt am Main 548 \$a 2009 \$4 datv 551 \$g Frankfurt am Main \$4 ortv \$9 ...</td> </tr> <tr> <td data-bbox="435 1274 740 1518">800 \$a Paper Art <8, 2002 - 2003, Düren></td> <td data-bbox="740 1274 1075 1518">800 \$c Düren 801 \$a Paper Art <2002-2003></td> <td data-bbox="1075 1274 1414 1518">111 \$e Paper Art \$n 8 \$d 2002-2003 \$c Düren 548 \$a 2002-2003 \$4 datv 551 \$g Düren \$4 ortv \$9 ...</td> </tr> <tr> <td data-bbox="435 1518 740 2067">800 \$a Documenta <9, 1992 - 12, 2007></td> <td data-bbox="740 1518 1075 2067">--</td> <td data-bbox="1075 1518 1414 2067">111 \$e Documenta \$n 9-12 \$d 1992-2007 \$c Kassel 548 \$a 1992-2007 \$4 datv 551 \$g Kassel \$4 ortv \$9 ... <i>Anm.: Wenn der Veranstaltungsort bei zusammengefassten Einzelkongressen immer gleich bleibt, kann er in \$c angegeben werden. Wechselt er, entfällt die Angabe.</i></td> </tr> </tbody> </table>	GKD:	SWD:	GND:	800 \$a Frankfurter Buchmesse <61, 2009, Frankfurt, Main>	800 \$c Frankfurt <Main> 801 \$a Frankfurter Buchmesse <2009>	111 \$e Frankfurter Buchmesse \$n 61 \$d 2009 \$c Frankfurt am Main 548 \$a 2009 \$4 datv 551 \$g Frankfurt am Main \$4 ortv \$9 ...	800 \$a Paper Art <8, 2002 - 2003, Düren>	800 \$c Düren 801 \$a Paper Art <2002-2003>	111 \$e Paper Art \$n 8 \$d 2002-2003 \$c Düren 548 \$a 2002-2003 \$4 datv 551 \$g Düren \$4 ortv \$9 ...	800 \$a Documenta <9, 1992 - 12, 2007>	--	111 \$e Documenta \$n 9-12 \$d 1992-2007 \$c Kassel 548 \$a 1992-2007 \$4 datv 551 \$g Kassel \$4 ortv \$9 ... <i>Anm.: Wenn der Veranstaltungsort bei zusammengefassten Einzelkongressen immer gleich bleibt, kann er in \$c angegeben werden. Wechselt er, entfällt die Angabe.</i>
GKD:	SWD:	GND:											
800 \$a Frankfurter Buchmesse <61, 2009, Frankfurt, Main>	800 \$c Frankfurt <Main> 801 \$a Frankfurter Buchmesse <2009>	111 \$e Frankfurter Buchmesse \$n 61 \$d 2009 \$c Frankfurt am Main 548 \$a 2009 \$4 datv 551 \$g Frankfurt am Main \$4 ortv \$9 ...											
800 \$a Paper Art <8, 2002 - 2003, Düren>	800 \$c Düren 801 \$a Paper Art <2002-2003>	111 \$e Paper Art \$n 8 \$d 2002-2003 \$c Düren 548 \$a 2002-2003 \$4 datv 551 \$g Düren \$4 ortv \$9 ...											
800 \$a Documenta <9, 1992 - 12, 2007>	--	111 \$e Documenta \$n 9-12 \$d 1992-2007 \$c Kassel 548 \$a 1992-2007 \$4 datv 551 \$g Kassel \$4 ortv \$9 ... <i>Anm.: Wenn der Veranstaltungsort bei zusammengefassten Einzelkongressen immer gleich bleibt, kann er in \$c angegeben werden. Wechselt er, entfällt die Angabe.</i>											

	800 \$a WM <Gesellschaft für Informatik, 6, 2011, Innsbruck>	--	111 \$e WM \$h Gesellschaft für Informatik \$n 6 \$d 2011 \$c Innsbruck 510 \$k Gesellschaft für Informatik \$4 vera \$X 1 \$9 ... 548 \$a 2001 \$4 datv 551 \$g Innsbruck \$4 ortv \$9 ...
--	--	----	---

GND-ÜR	C8 Kongressfolgen		
Regeltext	<p>Die Kongressfolge als Ganzes wird als Normdatensatz erfasst. In diesem Fall entfällt in der Regel das Hinzufügen identifizierender Zusätze (vgl. C7). Wenn gleichnamige Kongressfolgen unterschieden werden müssen, werden geeignete identifizierende Zusätze hinzugefügt.</p> <p>In den zur Kongressfolge gehörenden Einzelkongressen wird die Kongressfolge als partitiver Oberbegriff erfasst.</p>		
Verwendung	<p>Formalerschließung: Die Entscheidung über die Verwendung bzw. Nichtverwendung im Bereich der Formalerschließung bleibt von der Regelung unberührt. Die gegenwärtige Praxis bleibt bestehen. Kongressfolgen als Ganzes werden in der Formalerschließung nur im bisherigen Umfang erfasst. Eine verbindliche Erfassung der Kongressfolge als partitiver Oberbegriff in den Einzelkongressen ist nicht vorgesehen.</p> <p>Sacherschließung: Für den Bereich der Sacherschließung gilt die GND-ÜR im vollen Umfang. Die Kongressfolge wird verbindlich als partitiver Oberbegriff in den Einzelkongressen erfasst.</p>		
Erläuterung	<p>Kongressfolgen als Ganzes können nach RAK-WB für bis 1989 erschienene Veröffentlichungen angelegt werden. Auch nach RSWK ist dies, ohne zeitliche Einschränkung, für Veranstaltungsfolgen möglich. Eine Relationierung der Einzelkongresse zur Kongressfolge als Ganzes wurde bisher nicht praktiziert.</p> <p>Im Sinne verbesserter Suchmöglichkeiten wird grundsätzlich eine verstärkte Relationierung angestrebt, so auch in diesem Fall.</p>		
Regelwerke	<p>RAK-WB: 486 RSWK: 607,5</p>		
Beispiele	<p>GKD:</p> <p>066 dx 800 \$a Pädagogischer Kongreß <Münchener Lehrerverein, 1, 1924, München></p> <p>066 cx 800 \$a Pädagogischer Kongreß <Münchener Lehrerverein></p>	<p>SWD:</p> <p>--</p>	<p>GND:</p> <p>093 \$a vie 111 \$e Pädagogischer Kongreß \$h Münchener Lehrerverein \$n 1 \$d 1924 \$c München</p> <p>511 \$e Pädagogischer Kongreß \$h Münchener Lehrerverein \$4 obpa \$X 1 \$9 ...</p> <p>093 \$a vif 111 \$e Pädagogischer Kongreß \$h Münchener Lehrerverein</p>



	<p>066 dx 800 \$a Internationales Trickfilm-Festival <11, 2002, Stuttgart></p> <p>066 cx 800 \$a Internationales Trickfilm-Festival</p>	<p>068z \$a vie 800 \$c Stuttgart 801 \$a Internationales Trickfilm-Festival <2002></p> <p>068z \$a vif 800 \$c Stuttgart 801 \$a Internationales Trickfilm-Festival</p>	<p>093 \$a vie 111 \$e Internationales Trickfilm-Festival \$n 11 \$d 2002 \$c Stuttgart</p> <p>511 \$e Internationales Trickfilm-Festival \$4 obpa \$9 ...</p> <p>093 \$a vif 111 \$e Internationales Trickfilm-Festival</p>
	<p>066 dx 800 \$a Herbstmesse <1921, Frankfurt, Main></p> <p>066 cx 800 \$a Herbstmesse <Frankfurt, Main></p>	<p>--</p>	<p>093 \$a vie 111 \$e Herbstmesse \$d 1921 \$c Frankfurt am Main</p> <p>511 \$e Herbstmesse \$c Frankfurt am Main \$4 obpa \$9 ...</p> <p>093 \$a vif 111 \$e Herbstmesse \$c Frankfurt am Main</p>

GND-ÜR	C9 Unterschiedliche Namen für Kongressfolgen und deren Einzelkongresse		
Regeltext	Hat ein Einzelkongress neben dem Namen, der seine Zugehörigkeit zu einer Kongressfolge ausdrückt, einen spezifischen Namen, wird als bevorzugter Name der spezifische Name gewählt.		
Erläuterung	Die Behandlung aufeinander folgender Einzelkongresse ist nach RAK-WB und RSWK unterschiedlich und auch innerhalb von RAK-WB uneinheitlich geregelt.		
Regelwerke	RAK-WB: 482; 485,1 RSWK: 607,3		
Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	800 \$a Workshop EMV-Gerechte Entwicklung und Applikation von Geräten <2004, Mittweida> 810 \$a Mittweidaer EMV-Tag <4, 2004, Mittweida>	--	111 \$e Workshop EMV-Gerechte Entwicklung und Applikation von Geräten \$d 2004 \$c Mittweida 411 \$e Mittweidaer EMV-Tag \$n 4 \$d 2004 \$c Mittweida 551 \$g Mittweida \$4 ortv \$9 ...
800 \$a Saarbrücker Arbeitstagung <1, 1980, Saarbrücken> 810 \$a Saarbrücker Arbeitstagung Plankosten- und Deckungsbeitragsrechnung in der Praxis <1980, Saarbrücken> 800 \$a Saarbrücker Arbeitstagung <12, 1991, Saarbrücken> 800 \$a Saarbrücker Arbeitstagung <13, 1992, Saarbrücken> 810 \$a Saarbrücker Arbeitstagung Rechnungswesen und EDV <1992, Saarbrücken>	--	111 \$e Saarbrücker Arbeitstagung Plankosten- und Deckungsbeitragsrechnung in der Praxis \$d 1980 \$c Saarbrücken 411 \$e Saarbrücker Arbeitstagung \$n 1 \$d 1980 \$c Saarbrücken 511 \$e Saarbrücker Arbeitstagung \$n 2 \$d 1981 \$c Saarbrücken \$4 nach \$9 (DE-588)... 111 \$e Saarbrücker Arbeitstagung Rechnungswesen und EDV \$d 1992 \$c Saarbrücken 411 \$e Saarbrücker Arbeitstagung \$n 13 \$d 1992 \$c Saarbrücken 511 \$e Saarbrücker Arbeitstagung \$n 12 \$d 1991 \$c Saarbrücken \$4 vorg \$9 ... <i>Früher-Später-Beziehungen für die Formalerschließung gemäß C10</i>	

GND-ÜR	C10 Namensänderungen bei Einzelkongressen einer Kongressfolge
Regeltext	<p>Innerhalb einer Folge von periodisch stattfindenden Kongressen (Kongressfolge) wird jeder Kongress in einem eigenen Normdatensatz erfasst.</p> <p>Weichen die Namen der einzelnen Kongresse einer Kongressfolge voneinander ab, wird nach der jeweiligen Verwendungsregel verfahren.</p>
Verwendung	<p>Formalerschließung: Weichen die bevorzugten Namen der einzelnen Kongresse einer Kongressfolge voneinander ab, wird gemäß der Regelungen in den RAK-WB zwischen den Vorgängern und Nachfolgern eine chronologische Beziehung hergestellt.</p> <p>Sacherschließung: Weichen die Namen der einzelnen Kongresse einer Kongressfolge voneinander ab, wird keine chronologische Beziehung zwischen Vorgängern und Nachfolgern hergestellt. Stattdessen wird in den zur Kongressfolge gehörenden Einzelkongressen die Kongressfolge als partitiver Oberbegriff erfasst (vgl. C8).</p>
Erläuterung	<p>Sowohl nach RAK-WB und als auch nach RSWK werden Kongresse innerhalb einer Kongressfolge einzeln angesetzt.</p> <p>RAK-WB legt fest, dass Beziehungen zu den unmittelbaren Vorgängern und Nachfolgern hergestellt werden sollen. Wenn dies nicht möglich ist, werden andere Vorgänger oder Nachfolger als chronologische Beziehung erfasst. In den RSWK gibt es keine Regel zur Erfassung chronologischer Beziehungen zwischen den Vorgängern und Nachfolgern namentlich geänderter Einzelkongresse.</p> <p>Die Vorgehensweise nach RAK-WB führt nicht zu einer durchgehenden chronologischen Abfolge über alle Einzelkongresse der Kongressfolge hinweg, da sie nur punktuell bei Namensänderungen durchgeführt wird. Eine durchgängige Verknüpfung der Einzelkongresse zur Kongressfolge als Ganzes ist vorzuziehen, da so eine Recherche über alle zugehörigen Datensätze ermöglicht wird – unabhängig davon, ob Namensänderungen stattgefunden haben oder nicht. Aus Aufwandsgründen wird in der Formalerschließung auf die Erfassung der Kongressfolge als partitiver Oberbegriff in den Einzelkongressen verzichtet, in der Sacherschließung ist die Erfassung jedoch verbindlich vorgeschrieben (vgl. C8). Daher ist auch in dieser Regel eine zwischen Formal- und Sacherschließung differenzierte Verwendung vorgesehen.</p>
Regelwerke	<p>RAK-WB: 484,1; 485 RSWK: --</p>



Beispiele	GKD:	SWD:	GND:
	066 dx 800 \$a Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz <2, 1995, Gera> 850c \$a Goldener Spatz <3, 1997, Gera> 852a \$a ...	068z \$a vie 800 \$c Gera 801 \$a Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz <1995> 068z \$a vie 800 \$c Gera 801 \$a Goldener Spatz <1997> 068z \$a vif 800 \$c Gera 801 \$a Goldener Spatz 830 \$c Gera / Deutsches Kinder- Film-&-Fernseh- Festival Goldener Spatz 830 \$v Name 1993- 1995	093 \$a vie 111 \$e Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz \$n 2 \$d 1995 \$c Gera 511 \$e Goldener Spatz \$n 3 \$d 1997 \$c Gera \$4 nach \$9 ... 511 \$e Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz \$c Gera \$4 obpa \$9 ... 093 \$a vie 111 \$e Goldener Spatz \$n 3 \$d 1997 \$c Gera 511 \$e Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz \$n 2 \$d 1995 \$c Gera \$4 vorg \$9 ... 511 \$e Goldener Spatz \$c Gera \$4 obpa \$9 ... 093 \$a vif 111 \$e Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz \$c Gera 511 \$e Goldener Spatz \$c Gera \$4 nach \$9 ... 093 \$a vif 111 \$e Goldener Spatz \$c Gera 511 \$e Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz \$c Gera \$4 vorg \$9 ...
	066 dx 800 \$a Goldener Spatz <3, 1997, Gera> 850a \$a Deutsches Kinder-Film-&- Fernseh-Festival Goldener Spatz <2, 1995, Gera> 852a \$a ... <i>Anm.: kein Datensatz für die Kongressfolge als Ganzes vorhanden</i>		

GND-ÜR	C11 Namensänderungen bei Kongressfolgen als Ganzes		
Regeltext	<p>Ändert sich der Name einer Kongressfolge als Ganzes, wird das Entstehen einer neuen Entität angenommen. Mit dem neuen Namen wird ein neuer Datensatz mit neuer bevorzugter Namensform gebildet.</p> <p>Die chronologische Beziehung zwischen Vorgänger und Nachfolger wird in nach GND normierter Form erfasst.</p> <p>Änderungen, Wegfall oder Hinzutreten von Artikeln, Präpositionen, Konjunktionen und ähnlich geringfügige Änderungen bei einem Kongressnamen werden jedoch nicht als Namensänderung, sondern als abweichende Namensformen behandelt. Diese abweichenden Namensformen werden zusätzlich erfasst.</p>		
Erläuterung	<p>RAK-WB und RSWK behandeln Namensänderungen unterschiedlich. Nach RAK-WB führt eine Namensänderung der Kongressfolge zur Bildung eines neuen Datensatzes für die neue Entität. Ausgenommen sind geringfügige Änderungen, die als abweichende Namensformen behandelt und entsprechend verwiesen werden. Nach RSWK wird allein aufgrund des formalen Kriteriums der Namensänderung keine neue Entität angenommen und daher in der Regel kein neuer Datensatz gebildet. Nur wenn mit der Namensänderung auch eine grundlegende Änderung des Charakters der Kongressfolge einhergeht, wird ein neuer Datensatz angelegt.</p> <p>Für GND wird die Verfahrensweise der RAK-WB weitergeführt, die sich mit der internationalen Praxis deckt.</p>		
Regelwerke	<p>RAK-WB: 407; 408 RSWK: 607,1; 611</p>		
Beispiele	<p>GKD:</p> <p>066 cx 800 \$a International Congress of Dermatology 850c \$a CMD 852a \$a ...</p> <p>066 cx 800 \$a CMD 850a \$a International Congress of Dermatology 852a \$a ...</p>	<p>SWD:</p> <p>068z \$a vif 800 \$k Weltkongress für Dermatalogie 830 \$k CMD 830 \$k International Congress of Dermatology</p>	<p>GND:</p> <p>093 \$a vif 111 \$e International Congress of Dermatology 411 \$e Weltkongress für Dermatalogie 511 \$e CMD \$4 nach \$9 ...</p> <p><i>Anm.: Der englische Name ist der selbst gebrauchte Name des Kongresses und die im Deutschen gebräuchliche Form.</i></p> <p>093 \$a vif 111 \$e CMD 411 \$e Weltkongress für Dermatalogie 511 \$e International Congress of Dermatology \$4 vorg \$9 ...</p>



	<p>066 cx 800 \$a Congrès des Oeuvres Eucharistiques 850c \$a Congrès Eucharistique 852a \$a ...</p> <p>066 cx 800 \$a Congrès Eucharistique 850a \$a Congrès des Oeuvres Eucharistiques 852a \$a ... 853c \$a International Eucharistic Congress 855a \$a ...</p> <p>066 cx 800 \$a International Eucharistic Congress 850a \$a Congrès Eucharistique 852a \$a ...</p>	<p>068z \$a vif 800 \$k Eucharistischer Weltkongress 830 \$k International Eucharistic Congress</p>	<p>093 \$a vif 111 \$e Congrès des Oeuvres Eucharistiques 511 \$e Congrès Eucharistique \$4 nach \$9 ...</p> <p>093 \$a vif 111 \$e Congrès Eucharistique 511 \$e Congrès des Oeuvres Eucharistiques \$4 vorg \$9 ... 511 \$e Eucharistischer Weltkongress \$4 nach \$9 ...</p> <p>093 \$a vif 111 \$e Eucharistischer Weltkongress 411 \$e International Eucharistic Congress 511 \$e Congrès Eucharistique \$4 vorg \$9 ...</p> <p><i>Anm.: Der deutsche Name ist einer der selbst gebrauchten Namen des Kongresses.</i></p>
--	--	--	---